

Landkreis Vorpommern-Rügen

3. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:
Kreistagsfraktion B90/GRÜNE/FR

Vorlagen Nr.:
A/3/0197

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	12.12.2022

Antrag der Kreistagsfraktion B90/GRÜNE/FR: "Änderung des Nahverkehrsplans des Landkreises Vorpommern-Rügen NVP (Vergabenummer SL51-19v) - Steigerung Öffentlicher Verkehr (ÖV)-Anteil am Modal Split"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Die Textstelle: Erster Aufzählungspunkt auf Seite 29 in Kapitel 1.3 „....Steigerung des Modal Split-Anteils des Umweltverbundes (...) von derzeit 43% auf mindestens 50% bis zum Jahr 2035“

wird folgendermaßen geändert:

Der bisher erste Punkt der Aufzählung wird als zweiter Punkt der Aufzählung genannt und geändert in: „... Steigerung des ÖV-Anteils am Modal-Split von derzeit 5-7,5% auf 10-15% in 2030 sowie die Steigerung des Modal Split-Anteils des Umweltverbundes (...) von derzeit 43% auf mind. 48% bis zum Jahr 2026 und 66% bis zum Jahr 2030...“

Begründung:

Der ursprüngliche Vorschlag bedeutet lediglich eine Steigerung des Modal Split-Anteils des Umweltverbundes von 0,54%/Jahr. Zur Erreichung der Klimaziele ist ein ambitionierteres Ziel erforderlich. Der Anteil des ÖV am Modal-Split beträgt laut BV zwischen 5 und 7,5% (siehe Seite 74, Abb.19). Zu Beginn der Legislatur hat sich der Mobilitätsausschuss das Ziel gesetzt, diesen Anteil am Modal-Split von 5% auf 10% zu verdoppeln. Dieses Ziel ist mit dieser Formulierung im NVP verankert.

gez. Jürgen Suhr
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsfraktion B90/GRÜNE/FR